

Liebe Clubmitglieder,

um sicherzustellen, dass bei uns die Bälle die einzigen Dinge sind, die außer Kontrolle geraten, möchten wir Euch nachfolgend wichtige Hinweise geben, die von uns allen zu beachten sind!

Nutzung der Tennisplätze

Beim Spielen auf den Plätzen wird Tenniskleidung getragen. Es sind nur Tennisschuhe zulässig (keine tiefen Profile). Vor Beginn des Spiels muss der Platz entweder mit der Sprinkleranlage oder mit dem Schlauch ausreichend gewässert werden. Dabei ist Pfützenbildung zu vermeiden. Nichtwässern führt zu Platzschäden. Wenn die automatische Bewässerung defekt ist, bitte umgehend den Platzwart Günther Lukassen benachrichtigen (E-Mail: platzwart@tc-gw-reichswalde.de). Nach dem Spiel ist der Platz je nach Bedarf leicht zu wässern, Unebenheiten auszugleichen und mit dem Schleppnetz bis in die Ecken abzuziehen. Die Linien sind anschließend zu säubern. Schleppnetze, Linienbesen, Bänke gehören nach der Benutzung wieder an ihren vorgesehenen Platz. Der eigene Müll ist wieder mitzunehmen oder in den bereitgestellten Mülleimern zu entsorgen.

Platzbuchungssystem

Die Buchung der Tennisplätze erfolgt ausschließlich online über die vereinseigene App oder die Homepage des Vereins. Jedes Mitglied erhält die hierfür erforderlichen Zugangsdaten.

Sämtliche Plätze können während der Saison von 8 Uhr bis 22 Uhr von Mitgliedern über das Buchungssystem reserviert werden. Die Spieldauer für Einzel und Doppel beträgt 1 Stunde. Im Buchungssystem müssen alle teilnehmenden Spieler, zwei für das Einzel und vier für das Doppel, eingetragen werden. Buchungen können frühestens 7 Tage im Voraus erstellt werden. Besteht eine Buchung, kann eine weitere Buchung erst nach Ablauf der bestehenden Buchung erstellt werden. Eigene Buchungen können bis unmittelbar vor Spielbeginn vom jeweiligen Benutzer beliebig geändert oder gelöscht werden.

Platzreservierungen für Training, Spiele und weitere Veranstaltungen sind in dem Platzbuchungssystem ersichtlich. Diese Reservierungen können ausschließlich vom Vorstand vorgenommen werden.

Gastspieler

Mitgliedern ist es erlaubt mit Gästen zu spielen. Bringt ein Mitglied einen Gastspieler mit, wird eine Eintragung im online Buchungssystem durch die Auswahl des Eintrags „Gast“ vorgenommen und dieser namentlich genannt. Pro Spiel mit einem Gast werden 5 EUR berechnet, die am Monatsende zusammen mit den Kosten der Bewirtung vom Konto des Mitglieds abgebucht. Jeder Gastspieler darf auf diese Weise maximal fünf Mal spielen. Danach ist eine Anmeldung im Verein gewünscht.

Jugend

Jugendliche sind die Zukunft eines jeden Vereins und sollen besonders wertschätzend behandelt werden. Sie dürfen jederzeit (mit Ausnahme der gebuchten Trainingszeiten und Medenspiele) auf allen Plätzen spielen. Jugendliche und Kinder dürfen im Clubhaus nicht hinter die Theke (Richtlinien des Kinder- und Jugendschutzgesetzes).

Terrasse und Clubhaus

Das Betreten der Terrasse aber auch des Clubhauses mit Tennisschuhen ist nicht erlaubt. Der Schuhwechsel ist bitte außerhalb des Terrassenbereichs vorzunehmen. Alle Mitglieder sind verpflichtet Ordnung zu halten und Terrasse, Clubhaus (insbesondere auch die Umkleiden) in einem sauberen Zustand zu hinterlassen. Das gilt insbesondere auch nach Medenspielen.

Der Letzte im Clubhaus bzw. auf der Anlage verlässt niemals die Anlage, ohne im Clubhaus das Licht auszumachen, die Fenster zu schließen und die Rollläden herunterzulassen (Abends). Ebenfalls sind die Plätze abzuschließen (Abends).

Getränke und Speisen

Wir haben ein Selbstbedienungsprinzip, das mit Rücksicht auf alle Mitglieder auf Ehrlichkeit beruht. Die Erfassung des Verzehrs von Getränken oder Speisen erfolgt direkt und selbstständig über die vereinseigene App bzw. in Ausnahmefällen durch Ausfüllen der bereitliegenden Getränkezetteln.

Der Rechnungsbetrag wird jeweils nach Ende eines Monats von dem hinterlegten Konto abgebucht.

Gästen und Nichtmitgliedern ist die selbstständige Entnahme von Getränken und Speisen nicht gestattet. Sie können sich deswegen nur über ein Mitglied mit Getränken versorgen, das diese dann auf seinen Namen eintragen muss.

Bei Medenspielen ist vor dem Spiel die Gastmannschaft über unsere Getränkemedialitäten zu informieren. Zur Erleichterung der Abrechnung sollte für die Gastmannschaft ein großer Getränkezzettel vorbereitet sein, wo Gäste ihren Verbrauch übersichtlich eintragen können. Am Ende des Spieltags erfolgt durch den Mannschaftsführer unserer Mannschaft die Abrechnung durch Barzahlung. Das Geld ist zusammen mit dem Getränkezzettel in den dafür vorgesehenen Schlitz zu werfen. Jede Mannschaft ist verpflichtet, eine Liste zu führen, in der ein Thekendienst für die Zeit des Spiels eingerichtet ist. Gäste haben keinen Zutritt zum Thekenbereich. Selbstbedienung ist für Gäste nicht vorgesehen. Bei Jugendspielen gilt, dass nur die Aufsicht führenden Erwachsenen Zugang zur Theke haben.

Schmutziges Geschirr wird in die Spülmaschine gestellt. Wenn der Geschirrspüler voll ist, diesen bitte in Betrieb nehmen. Schmutzige Gläser bitte nicht auf dem Tresen abstellen, sondern spülen oder, wenn Platz ist, auch in den Geschirrspüler stellen. Die Küche ist nach Benutzung sauber und ordentlich zu hinterlassen.

Die Grillbenutzung ist allen Mitgliedern gestattet. Nach dem Grillen ist das Gerät bitte unbedingt im gesäuberten Zustand zu hinterlassen.

Die Mitglieder haben Sorge dafür zu tragen, dass die Getränkekühlschränke, insbesondere nach Trainingstagen oder Medenspielen, immer ausreichend gefüllt sind.

Arbeitseinsätze

Jedes aktive Mitglied des Tennisclub Reichswalde ist – zunächst im Rahmen einer einjährigen Testphase - verpflichtet im Laufe eines Kalenderjahres 3 Arbeitseinsatzstunden abzuleisten.

Die Pflicht zum Ableisten der Arbeitseinsatzstunden beginnt mit dem Jahr, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird. Die Pflicht zum Ableisten der Arbeitseinsatzstunden endet mit dem Jahr, in dem das 65. Lebensjahr vollendet wird.

Die erforderlichen Stunden können vornehmlich im Rahmen der (Platz-)Arbeiten zu Saisonbeginn im Frühjahr sowie zum Saisonende im Herbst abgeleistet werden. Darüber hinaus ist es möglich, nach Rücksprache mit dem Vorstand außerhalb der o.g. Termine Stunden abzuleisten. Die abgeleisteten Stunden werden innerhalb der hierfür vorgesehenen Funktion in

der Vereins-App dokumentiert bzw. können - jedoch nur in ausdrücklichen Ausnahmefällen - dem Vorstand mitgeteilt werden. Für jede nicht geleistete Stunde werden ersatzweise 10€ zum Jahresende fällig. Der Vorstand ist berechtigt die Gebühr einzuziehen. Über Ausnahmen zur o.g. Regelung entscheidet der Vorstand.

Schlüssel

Für Erwachsene ist es möglich, einen eigenen Schlüssel für das Clubhaus zu bekommen, der beim Hauswart Klaus Geurtz erworben werden kann (Kostenpunkt: 7 EUR). Der Schlüssel muss nach Kündigung der Mitgliedschaft oder auf Aufforderung zurückgegeben werden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher oder sonstiger Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für jederlei Geschlecht.

Der Vorstand